

M i s c e l l e n .

Homer's Iliade im Sanskrit. Das Asiatische Journal in London macht die Anzeige, daß Bachu-Griechender-Boress, ein in Calcutta lebender Indianer, die Ilias des Homer ins Sanscrit, und zwar in Versen, übersetzt hat, und bemerkt, daß die Kosten dieses Unternehmens von der Britisch-Indischen Regierung gedeckt werden sollen.

Auto-da-fé in Lewistown. In der Nähe von New-York, in Lewistown, fand nachstehendes eigenthümliches Auto-da-fé Statt. Von Capitain Marryat's Romanen wurden nämlich eine Menge Exemplare öffentlich deswegen verbrannt, weil er auf die Wegnahme des Dampfboots Cinoroa auf dem Niagara einen Toast bei einem Festmahle in Toronto ausgebracht hatte.

Verantwortlicher Redacteur: G. F. Dörffling.

B e k a n n t m a c h u n g e n .

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[3261.] A n k ü n d i g u n g .

Binnen einigen Wochen erscheint die erste Lieferung von

Winkelmann's Werken,

42 bis 44 Bogen stark, die aber nur an diejenigen Handlungen versandt wird, welche Bestellung darauf gemacht haben. Der Subscript.-Preis für den ersten Band in 2 Lieferungen, mit einem Atlas von 35 Platten in Fol., Portr. in Stahlstich, Facsimile, nebst dem Monument ist 7 fl. Die zweite Lieferung von gleicher Stärke erscheint zuverlässig zur nächsten Messe dies. Jahres, womit der 1. Bd. beendigt ist.

Dresden, den 2. Juli 1838.

Waltber'sche Hofbuchhandlung.

Anzeigen neuer und älterer Bücher, Musikalien u. s. w.

[3262.] F o r t s e t z u n g e n .

Wir sind beschäftigt, den Handlungen, die uns bis jetzt bezahlt haben, folgende Fortsetzungen zu expediren:

Analekten über chronische Krankheiten. 2. Heft.

Blätter aus Prevorst. 11. Sammlung.

Collection d'oeuvres choisies. 94. Livr. u. f.

Democritos. 2. Aufl. 19—22. Lief.

Dymocritos. 9. Bd.

Jüd. Zeitschrift. 4. Bd. 2. Heft als Rest.

Hauff's Werke. 9. Bd. und 5 Stahlstiche.

Wir bemerken aber ausdrücklich, daß wir von den disponirten Exemplaren keine Fortsetzung schicken, es sei denn, sie würden auf feste Rechnung behalten.

Stuttgart, Juni 1838.

Sr. Brodhag'sche Buchhandlung.

[3263.] So eben ist die zweite Lieferung

Esquisses africaines,

dessinées pendant un voyage à Alger et lithogr. p. A.

Oth. 2 fl. ord.

erschienen. Da nur das erste Heft à Cond. als Neuigkeit versendet wird, so ersuche ich die verehrlichen Handlungen, welche sich Absatz versprechen, ihre Bestellungen auf die Fortsetzung gef. bald durch Herrn Herbig in Leipzig einzusenden.

Das dritte Heft erscheint im nächsten Monat.

Bern, im Juni 1838.

J. S. Wagner.

[3264.] Wir haben so eben als Neuigkeit versendet:

Blasedow

und seine Söhne.

Romischer Roman

von

Karl Gutzow.

Erster Theil.

8. elegant broschirt 2 fl. oder 3 fl. 30 kr.

Nächster Tage werden wir die 13—36. Lieferung des II. Bandes von Don Quixote, sowie die 49—60. Lief. von Tausend und eine Nacht versenden.

Auch sehen wir uns zu der Erklärung veranlaßt, daß alle diejenigen Handlungen, welche in dieser Messe ihre Verbindlichkeiten gegen uns nicht erfüllt haben, weder Fortsetzungen noch Novitäten erhalten und auf unserer Auslieferungsliste vorläufig gestrichen sind.

Stuttgart, Ende Juni 1838.

Verlag der Classiker.

[3265.] S t a t t W a h l z e t t e l .

Bei J. A. Stein in Nürnberg sind erschienen und an alle Handlungen, welche Novitäten annehmen, versendet worden:

Dewald, G. A. S., Geschichte und Geographie des Königreichs Bayern, nebst einer Karte von diesem Lande; nach der neuesten Eintheilung bearbeitet als Handbüchlein für die Schüler der deutschen Schulen Bayerns. 7. umgearb. u. verm. Aufl. gr. 8. geh. 2 fl.

Heideloff, C. u. C., Goergel, die Ornamentik des Mittelalters. Eine Sammlung auserwählter Verzierungen und Profile byzantinischer und deutscher Architekten, mit englischem, franz. und deutsch. Text. 1. Heft. gr. 4. 1 fl. 8 fl.

Kelber, J. G., Volksbilder, in drei Gallerien biblischer Zeichnungen der neuen Zeit aus der alten Zeit zur lehrreichen Beschauung ausgestellt. 8. geh. 15 fl.

v. Schaden, E. A., über das natürliche Princip der Sprache. gr. 8. 1 fl. 12 fl.

Uebersichts-Tabelle, geographisch-statistische, des Königreichs Bayern nach den neuesten Bestimmungen. Fol. 8 fl.

Weinberger, G., die Bedeutung und der Werth der deutschen Mundarten, aus dem Gothischen, Alt- und Mittel-Hochdeutschen, aus den verwandten alten und neuen, morgen- und abendländischen Sprachen erklärt. 12. geh. 16 fl.

Wer sich Absatz davon verspricht, und sie noch nicht erhalten hat, den bitte ich zu verlangen.